

MITTEILUNGSBLATT



Inhalt

Gemeinderat	1
Gemeindeverwaltung	1
Schulen	7
Kirchen	11
Alters- und Pflegeheime	16
Vereine und Veranstaltungen	17
Diverses	24
Wichtige Kontakte	28
Werbung/Inserate	29

Seite

1
1
7
11
16
17
24
28
29

IMPRESSUM MITTEILUNGSBLATT HÖRI

Redaktion und Layout	Gemeindeverwaltung Höri, info@hoeri.ch
Redaktionsschluss	jeweils am 18. Tag des Monats
Erscheinung	monatlich, ausser im Februar und im August (10-mal pro Jahr)
Auflage	340 Exemplare (auf Wunsch Zustellung in gedruckter Form)
Onlineversion	www.hoeri.ch / Verwaltung / Publikationen / Mitteilungsblätter
Titelbild	Wiesen Flockenblume an der Glatt, F. Lehmann
Druck	gndruck AG, Bachenbülach

AUF EIN WORT «MIT DEM GEMEINDEPRÄSIDENTEN»



Haben Sie ein Anliegen, eine Kritik oder eine besondere Idee? Ich stehe Ihnen für ein persönliches Gespräch gerne zur Verfügung. Ihre Terminanfrage können Sie entweder an die Abteilung Präsidiales, Telefon 044 872 77 18, oder direkt an mich richten roger.goetz@hoeri.ch.

Ich freue mich auf interessante und konstruktive Gespräche.

Roger Götz, Gemeindepäsident

SPORTLERINNEN- UND SPORTLEREHRUNG 2024

AUFRUF FÜR MELDUNGEN VON ERFOLGREICHEN SPORTLERINNEN UND SPORTLERN

Seit einigen Jahren werden die sportlich erfolgreichen Höremer Einwohnerinnen und Einwohner gewürdigt. In diesem Jahr erfolgt die Ehrung in einem persönlichen Rahmen und nicht als Teil einer öffentlichen Veranstaltung.

Gehrt werden Sportlerinnen und Sportler, welche einen Podestplatz anlässlich einer Schweizer-, Europa-, Weltmeisterschaft oder bei den Olympischen Spielen im Zeitraum von September 2023 bis Ende November 2024 erreicht haben.

Kennen Sie jemanden, der in dieser Zeit aussergewöhnliche sportliche Leistungen erbracht hat oder sind Sie selbst einer dieser erfolgreichen Sportlerinnen oder Sportler? **Dann melden Sie sich bitte bei uns.**

Bitte senden Sie uns Ihre Vorschläge **bis am 30. November 2024** unter Angabe der Sportlerin bzw. des Sportlers sowie des Rangs, der Sportart/Disziplin und des offiziellen Turniernamens und -datums. Ihre Meldungen nimmt die Abteilung Präsidiales gerne per Mail (info@hoeri.ch) oder telefonisch (044 872 77 18) entgegen.

Wir freuen uns auf Ihre Meldungen, um die grossartigen Erfolge der Höremer Sportlerinnen und Sportler Ende Jahr würdigen zu können.



GESELLSCHAFT UND SICHERHEIT

GEBURTSTAG UND JUBILÄUM

85. Lebensjahr	17. Oktober 1939	Pieter Kwakernaak-Valen
Eiserne Hochzeit	22. Oktober 1959	Alice und Franz Lehmann-Jost



Wir wünschen den Jubilaren und der Jubilarin einen schönen Tag, alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinderat und Gemeindepersonal

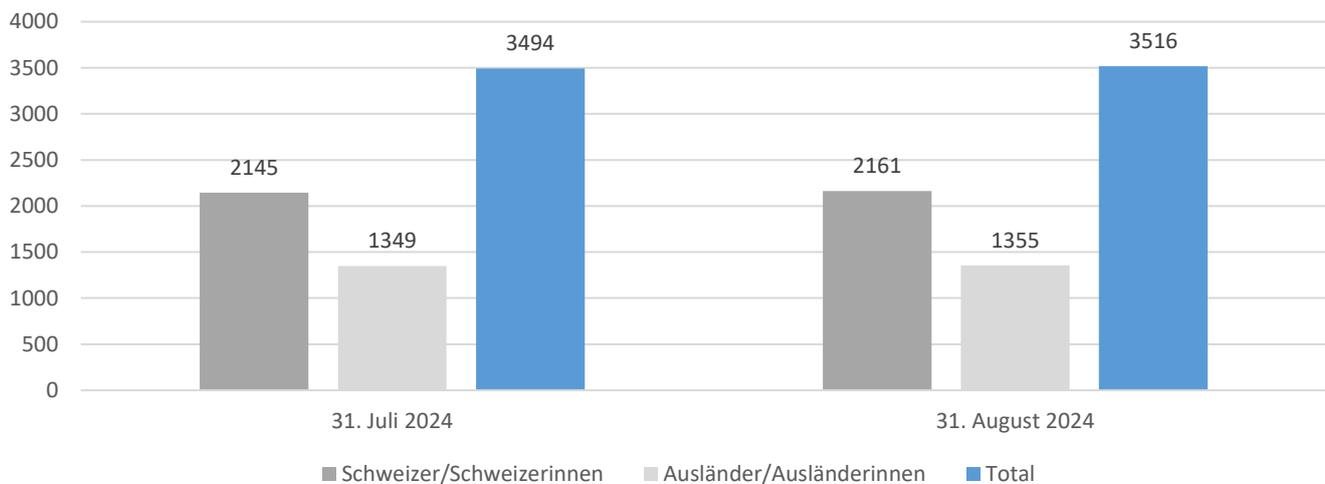
ZIVILSTANDSEREIGNISSE

Todesfall

Fletcher Saavedra Nicolas geb. 1999, spanischer Staatsangehöriger, gest. am 9. September 2024 in Bauma ZH

Die Publikation der Zivilstandsereignisse erfolgt nur mit dem Einverständnis der Betroffenen bzw. der Angehörigen.

WOHNBEVÖLKERUNG IN HÖRI



ABLAUF DES BLAUEN FÜHRERAUSWEISES PER 31. OKTOBER 2024

Ab dem 31. Oktober 2024 verliert der blaue Papierführerausweis seine Gültigkeit.

Formular

Inhaberinnen und Inhaber des blauen Papierführerausweises müssen diesen bis spätestens am 31. Oktober 2024 gegen einen Ausweis im Kreditkartenformat umtauschen.

Das Gesuchsformular können Sie auf der Homepage des Strassenverkehrsamts des Kantons Zürich ausdrucken oder bei der Abteilung Gesellschaft und Sicherheit der Gemeinde Höri direkt beziehen.

Passfoto

Das ausgefüllte Gesuch muss mit einem aktuellen Passfoto ergänzt werden. Folgende Punkte muss Ihr Passfoto erfüllen:

- Farbiges Bild (auch schwarz-weiss möglich)
- Auf Fotopapier vom Fotoautomat oder Fachgeschäft
- Keine abgerundeten Ecken, Knicke oder Flecken
- Gerader Blick in die Kamera mit offenen Augen, neutraler Gesichtsausdruck
- Keine getönten Brillengläser oder Spiegelungen, Augen nicht verdeckt durch Brillengestell,
- Keine Kopfbedeckung. Ausnahme: Kopfbedeckung aus religiösen Gründen,
- Keine Schatten auf Ihrem Gesicht oder auf dem Hintergrund,
- Neutraler Hintergrund ohne Gegenstände oder andere Personen

Einreichung Gesuchsformular

Sie können das Gesuchsformular postalisch oder persönlich an folgende Adresse senden bzw. abgeben: Strassenverkehrsamt Bülach, Schützenmattstrasse 120, 8180 Bülach

Dauer

Den neuen Führerausweis erhalten Sie innerhalb von 10-14 Arbeitstagen per Post.

Es wird empfohlen, in der Zwischenzeit eine Kopie des bisherigen Ausweises mitzuführen und mit Ihrem Fahrzeug nicht ins Ausland zu fahren.

Kosten

Der Führerausweis im Kreditkartenformat kostet 35 Franken.

Kontakt

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Strassenverkehrsamt Bülach (Tel. 058 811 90 00) oder an die Abteilung Gesellschaft und Sicherheit der Gemeinde Höri (Tel. 044 872 77 14) wenden.



Abbildung eines blauen Führerausweises.
(www.strassenverkehrsamt.tg.ch)

LIEGENSCHAFTEN UND WERKE

ABFALLENTSORGUNG

Kehricht



jeden Montagvormittag

Altpapier



Samstag, 2. November

Grüngut



jeden Dienstag

Sonderabfall



Mittwoch, 2. Oktober, 13.00 – 16.30 Uhr
Höri, Parkplatz Zentrale Entsorgungsstelle,
Höhe Junkergasse / Feldwiesstrasse

Donnerstag, 5. Dezember, 08.00 – 11.30 Uhr
Bülach, Zentrum Sonnenhof

Schuhe/Lederwaren



Montag, 7. Oktober

Dienstag, 8. Oktober

Häckseln



Montag, 7. Oktober

Montag, 11. November

Grüngutmarken

Jahresmarken für Ihre Grüngutcontainer können Sie am Schalter der Einwohnerdienste oder via Onlineschalter (www.hoeri.ch/online-schalter) beziehen.

Für einzelne grosse Ladungen, die im Container keinen Platz finden, können über das ganze Jahr hinweg Einzelmarken à Fr. 10.00 gekauft werden. Diese sind nur für Gebinde bis max. 100 Liter Inhalt oder geschnürte Bündel bis max. 20 kg zu verwenden. Einzelmarken kann nur verwenden, wer im Besitz einer Jahresmarke für Grüngutcontainer ist.

 Kanton Zürich
Baudepartement
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft

Sonderabfall
korrekt entsorgen
im Sonderabfallmobil
Nur Privatpersonen. Max. 20 kg pro Person



HÄCKSELAKTION VOM 7. OKTOBER 2024



Was? Sträucher- und Baumschnitt, grober Gartenabraum, keine Steine und Wurzelstöcke
Wie? Häckselgut ab 08.00 Uhr gut sichtbar an der Strasse bereitlegen.

Anmeldung Häckselaktion

Ich melde mich für die Häckselaktion vom Montag, 7. Oktober 2024 an.

Name:

Telefon:

Häckseladresse:

Rechnungsadresse:
(falls abweichend)

Das Häckselgut: liegenlassen: kostenlos
 mitnehmen: **Fr. 40.00 für Abtransport und Entsorgung**
(Bezahlung durch Rechnung oder direkt mit der Anmeldung möglich)

Der Anmeldetalon bitte bis **Donnerstagvormittag, 3. Oktober 2024**, bei der Gemeindeverwaltung Höri einreichen. Die Anmeldung kann auch über den Online-Schalter unserer Homepage www.hoeri.ch erfolgen.



HÄCKSELAKTION VOM 11. NOVEMBER 2024



Was? Sträucher- und Baumschnitt, grober Gartenabraum, keine Steine und Wurzelstöcke
Wie? Häckselgut ab 08.00 Uhr gut sichtbar an der Strasse bereitlegen.

Anmeldung Häckselaktion

Ich melde mich für die Häckselaktion vom Montag, 11. November 2024 an.

Name:

Telefon:

Häckseladresse:

Rechnungsadresse:
(falls abweichend)

Das Häckselgut: liegenlassen: kostenlos
 mitnehmen: **Fr. 40.00 für Abtransport und Entsorgung**
(Bezahlung durch Rechnung oder direkt mit der Anmeldung möglich)

Der Anmeldetalon bitte bis **Donnerstagvormittag, 7. November 2024**, bei der Gemeindeverwaltung Höri einreichen. Die Anmeldung kann auch über den Online-Schalter unserer Homepage www.hoeri.ch erfolgen.

SOZIALES UND GESUNDHEIT

AMTLICHE PILZKONTROLLE FLUGHAFENREGION UND EMBRACHER TAL 2024

Für die Gemeinden Bachenbülach, Bassersdorf, Bülach, Dietlikon, Embrach, Freienstein-Teufen, Höri, Kloten, Lufingen, Nürensdorf, Oberembrach, Oberglatt, Opfikon-Glattbrugg, Rorbas, Wallisellen, Winkel.

Kontrollstelle Kloten

Ort	Atrium, Evangelisch-reformierte Kirche, Dorfstrasse 28, Kloten		
Pilzkontrolleurinnen	Jeannine Bollinger, Stv. Dorothée Langemann		
Öffnungszeiten	17. August bis 29. Oktober 2024:		
	Dienstag, 17.30 bis 19.00 Uhr	und	Samstag, 17.30 bis 19.00 Uhr

Kontrollstelle Embrach

Ort	Gemeindehaus, Dorfstrasse 9, 8424 Embrach		
Pilzkontrolleure	André Walzel, Stv. Ralph Bigger		
Öffnungszeiten	18. August bis 27. November 2024:		
	Mittwoch, 17.30 bis 18.30 Uhr	und	Sonntag, 17.00 bis 18.30 Uhr

Termine Für Termine ausserhalb der Saison bitte Anfrage an Kloten pk-kloten@kloten.ch oder Embrach pk-embrach@kloten.ch senden.
Die Pilzkontrolle ist während der Schonzeit (1.-10. jeden Monats) geschlossen.

Allgemeine Auskunft Stadt Kloten, Raum + Umwelt, Kirchgasse 7, 8302 Kloten, Telefon 044 815 12 05

AUSZUG AUS DEM MERKBLATT DES KANTONALEN LABORS DES KANTONS ZÜRICH



Bild: C. Egger

Jede Gemeinde im Kanton Zürich bietet ihren Einwohnern die Möglichkeit zur Kontrolle von privat gesammelten Pilzen. Dabei sind folgende Punkte zu beachten:

- Pilze sind vorsortiert und nach Arten getrennt vorzulegen
- Mengenbeschränkung: maximal 1 Kilogramm pro Tag und Person
- Während der Schonzeit vom 1. - 10. eines Monats ist das Sammeln von Pilzen verboten.
- In Naturschutzgebieten ist das Sammeln immer verboten.

Das gesamte 7-seitige Merkblatt mit weiteren Informationen finden Sie auf der Webseite des Kantons Zürich: www.zh.ch/de/gesundheits/lebensmittel-gebrauchsgegenstaende/lebensmittel/umgang-lebensmittel.html

VERHANDLUNGEN SCHULPFLEGE VOM 20. AUGUST 2024

Die Schulpflege bewilligt:

- Zweite Lesung Budget 2025
- Personalangelegenheiten / Schülerbelange

ANLÄSSE

Eindrücke von der Einweihungsfeier Spielplatz Brunnehüsli und Kindergarten Weiher 3





VORSTELLUNG NEUE LEHRPERSONEN



Mein Name ist Alina Arutyunyan, und ich freue mich sehr, als Lehrperson in der tollen 3./4. Klasse der Primarschule Höri tätig zu sein.

Ursprünglich stamme ich aus der Ukraine und lebe nun mit meinen drei kleinen Kindern in Winkel. In der Ukraine habe ich bereits Unterrichtserfahrung gesammelt, was mir einen guten Einblick in den Schulalltag und die Bedürfnisse der Kinder gegeben hat. Zusätzlich habe ich mehrere Sprachkurse besucht und spreche neben Ukrainisch sowohl Deutsch als auch Englisch. Als jemand, der es liebt, mit Kindern die Welt zu erkunden, bringe ich diese Leidenschaft in meinen Unterricht ein. Meine drei Kinder können bestätigen, dass ich immer auf der Suche nach neuen Abenteuern und Lernmöglichkeiten bin – sei es beim Spielen im Garten oder beim Lesen von Geschichten. Diese Begeisterung möchte ich nun auch in der Klasse teilen, um eine vertrauensvolle und unterstützende Lernatmosphäre zu schaffen. Ich schätze das herzliche Miteinander an der Schule Höri sehr und freue mich auf die spannende und erfolgreiche Zeit, die vor uns liegt.

Alina Arutyunyan



Hallo! Ich bin Lucia Dolci, DaZ-Lehrperson an der Primarschule Höri seit 1. August 2024. Ich bin 32 Jahre alt und wohne in Schlatt (TG). Ich komme aus Italien, wo ich Fremdsprachen studiert habe und dann habe ich 7 Jahre lang Deutsch als Fremdsprache an der Sekundarstufe unterrichtet. In meiner Freizeit gehe ich gern wandern und mit meinem Hund spazieren. Ich mag auch lesen und Fussball spielen. Mein Lieblingsessen ist natürlich Pizza und meine Lieblingsfarbe ist gelb. Ich freue mich sehr auf das kommende Schuljahr.

Lucia Dolci



Mit viel Freude darf ich dieses Jahr an der Primarschule Höri die Fächer TTG und BG unterrichten. Mein Name ist Fabienne Schneider und ich bin 26 Jahre alt. Studiert habe ich Multimedia Production (MMP) und darf aufgrund meines kreativen Hintergrundes die Kinder dieses Jahr bei ihrer gestalterischen Ausbildung unterstützen. Nach diesem Jahr an der Schule Höri und der Sammlung von praktischen Erfahrungen im Unterrichten, werde ich zusätzlich die Pädagogische Hochschule absolvieren. Nicht nur meine Stelle als Fachlehrperson an der Schule Höri beschäftigt mich, auch ausserhalb lebe ich mich gerne kreativ aus, wie zum Beispiel mit der Fotografie. Vor allem aber bin ich gerne draussen und aktiv, ob Skateboarden, Surfen oder einfach nur unter Freunden sein.

Fabienne Schneider

Alle Fotos: Primarschule Höri

AGENDA

Oktober

07. – 18. Herbstferien

22. Chili Elternabend

25. Familien Café

29. Herbstmärkt, schulfrei

November

07. Elternabend der Sek Bülach für die 6. Klassen

08. Familien Café

13. Besuchsmorgen

14. Nat. Zukunftstag 5. und 6. Klassen

22. Familien Café

Die Eltern werden vorgängig über die Schulanlässe informiert.

BERUFSSCHULE BÜLACH



Kurse & Lehrgänge

Berufsschule Bülach, Weiterbildung

www.bsbuelach.ch/weiterbildung, weiterbildung@bsbuelach.ch, Tel. 044 872 30 50

WB-Sekretariat (Schulhaus Schwerzgrueb)



KURSPROGRAMM OKTOBER/NOVEMBER 2024

Geschichte, Politik

Die Schweiz im Ersten Weltkrieg

Dr. Roman Rossfeld, Wirtschaftshistoriker
Di, 5. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Die grossen Erfindungen des alten China

Dr. Reinhold Henneck, Dozent f. Geschichte u. Kulturhistorik
Mi, 6. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Inside Bundeshaus

Priska Seiler Graf, Nationalrätin SP Kanton Zürich
Mi, 6. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Warum die Schweiz keine Hauptstadt hat

Prof. em. Dr. André Holenstein,
Prof. für ältere Schweizer Geschichte
Mo, 25. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Menschen, Gesellschaft

Ahnenforschung und Familienstammbäume

Heinz Zürcher, Ahnenforscher
Mi, 30. Okt., 19.00 – 20.30, CHF 35

Finanzielle Planung der Pensionierung

Andreas Lichtensteiger, Geschäftsführer VermögensPartner
Emil Soliva, Fachmann für Personalvorsorge
Mo, 18. Nov., 19.00 – 21.00, CHF 40

Patientenverfügung und Patientenvollmacht

Patrizia Kalbermatten, Leiterin Fachber. Patientenverfügung
Do, 28. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 40

Kunst, Kultur, Reisen

Achtsam schreiben

Michèle Minelli, Schriftstellerin
Sa, 23. Nov., 9.00 – 17.00, CHF 220

Natur, Umwelt, Technik, IT

Bitcoin und Blockchain verstehen und anwenden

Jürg Kradolfer, Ökonom, Certified Bitcoin Professional
Mi, 16.10., 23.10., 30.10., 6.11., 19.00 – 21.00, CHF 205

Erdbeben-Führung mit Simulator

Earth & Science Discovery Center, ETH Zürich
Fr, 8. Nov., 14.00 – 15.00, CHF 40

Energieversorgung der Zukunft –

Von 2000 Watt zu Netto-Null

Prof. Dr. Armin Eberle, Leiter Nachhaltige Entwickl. ZHAW
Mi, 13. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Faszination Polarlicht

Christoph Siegrist, SRF-Meteorologe, Polarlichtexperte
Do, 21. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Wunder der Natur: Evolution

Dr. Reto Künzler, Biologe
Di, 12. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Kommunikation, Persönlichkeit, Gesundheit

Regelmässiges Gedächtnistraining

Annelies Roncari, Gedächtnistrainerin SVGT
jeweils am Montag, Okt. 2024 – Feb. 2025 (5x),
17.30 – 19.30, CHF 300

Man muss nicht immer nett sein

Karin Athanasiou, zert. Integral Coach
Mo, 4. und 11. Nov., 18.30 – 21.30, CHF 260

Formen, Gestalten, Geniessen

Boho – Minimal Art

Sibylle Born, Schriftenmalerin, Gestaltungsagogin
Mo, 28. Okt. und Di, 29. Okt., 18.30 – 21.30, CHF 180

Festliche Cocktails mixen

Sandra-Daniela Stucki, Cocktailfachfrau, Barista
Fr, 22. Nov. 2024, 18.30 – 21.30, CHF 160

Gin herstellen

Turicum Distillery, Zürich
Mi, 27. Nov. 2024, 18.30 – 21.30,
CHF 190 (inkl. Degustation, kleinen Snacks, Geschenkbox)

Bewegung

Rückenfit (Krankenkassen anerkannt)

Jodit Kniebühler, Personal Trainer, Group Fitness Instruktor.
Mittwoch, 19.45 – 20.45, **Einstieg jederzeit möglich**

Gleichgewichts- und Stabilitätstraining

Krankenkassen anerkannt
Sonja Hladnik, dipl. Fitness-Trainerin u. Augentherapeutin
Di, 5. Nov. 2024 – 11. Feb. 2025, 16.10 – 17.10, CHF 300

Gelenktraining (Krankenkassen anerkannt)

Sonja Hladnik, dipl. Fitness-Trainerin u. Augentherapeutin
Donnerstag, 16.00 – 17.00, Einstieg jederzeit möglich

Tai Chi/Qi Gong

Yvonne Bernauer, Instruktorin für asiatische Kampfkunst
Mo, 21. Okt. – 9. Dez. (8x), 19.45 – 20.45, CHF 216

Wasserfitness (Einstieg jederzeit möglich)

Johann Schuler, Aqua Fitness Trainer
Gemischte Gruppe Bülach, Montag, 20.00 – 20.50
Gemischte Gruppe Stadel, Dienstag, 18.10 – 19.00
Frauengruppe Stadel, Dienstag, 19.10 – 20.00

Ilona Krickhahn, Kursleiterin Wasserfitness

Gemischte Gruppe Bülach, Mittwoch, 19.05 – 19.55

Nico Gubbi, Leiter Erwachsenen-sport esa

Frauengruppe Stadel, Mittwoch, 7.10 – 8.00

Yoga (Einstieg jederzeit möglich)

Maike Astorino, Kursleiterin Yoga
Sanftes Yoga, Montag, 18.00 – 19.00
Sanftes Yoga, Donnerstag, 9.00 – 10.00
Yin Yoga, Montag, 19.40 – 20.55

Sprachkurse

Diverse Kurse und Sprachniveaus in verschiedenen Sprachen.



Weitere Informationen
und **Anmeldung** unter:
www.vhs-buelach.ch
oder Tel. 044 500 29 51

OKTOBER

Liebe Höremerin und lieber Höremer

Im September berichtete ich Ihnen über den Beginn der Schöpfungszeit, die die so genannte dritte Europäische Ökumenische Versammlung der Kirchen im Jahr 2007 ausrief. Das Ende der Schöpfungszeit wird traditionell mit dem 4. Oktober erreicht. Der 4. Oktober ist der Gedenktag von Franz von Assisi, der am 3. Oktober 1226 verstarb. Geboren und aufgewachsen ist Franz als Giovanni di Bernardone als Sohn einer reichen Kaufmannsfamilie. Noch in seiner Kindheit erhielt er von seinem Vater den Rufnamen Francesco (kleiner Franzose). Vermutlich, weil sein Vater öfters aus geschäftlichen Gründen in Frankreich an verschiedenen Textilmessen teilnahm und Gefallen an Frankreich gefunden hatte. Francesco verlebte jedenfalls eine ziemlich unbeschwerte und sicherlich auch verwöhnte Kindheit und Jugendzeit mit standesgemässer Schulbildung im schönen umbrischen Städtchen Assisi in Italien. Assisi lag damals fast permanent in einer Fehde mit einer anderen bekannten umbrischen Stadt, mit Perugia. In einem der Kämpfe wurde Franziskus gefangen genommen und landete in einem dunklen Kerker. Dort begann wohl langsam die Verwandlung des verwöhnten Kaufmannssohns und Lebemanns zum religiösen Einsiedler und späteren Gründer eines Ordens und katholischen Heiligen. Legenden über Heilige und Märtyrer berichten uns ja oft von solchen Verwandlungen. So wurde ja bekanntlich auch der Gegner des Christentums Saulus zum leidenschaftlichen christlichen Apostel und Missionar Paulus. Mich jedenfalls hat die Lebensgeschichte des Franz von Assisi während meiner Studienzeit so stark beeindruckt, dass ich im Fach Kirchengeschichte sogar Franz von Assisi zum Spezialgebiet für meine Prüfungen wählte.

Franz forderte und lebte nachdrücklich die Einfachheit in der Lebensführung und ein geschwisterliches Verhältnis zur Schöpfung. Dies brachte Franziskus im bekannten Sonnengesang zum Ausdruck. Diese Haltung dem Leben und der Schöpfung gegenüber begründen bis heute seine Vorbildfunktion in Fragen des Verhältnisses von Mensch und Natur. Viele Menschen, die ökologische Anliegen und damit einen sorgsam und nachhaltigen Umgang mit der Schöpfung vertreten, sehen und sehen in Franziskus daher den Idealtyp einer beispielhaften Beziehung zwischen Mensch und Natur.

In seinem Sonnengesang (oder Lobgesang auf die Schöpfung) heisst es unter anderem:

Gelobt seist du, mein Herr, mit allen deinen Geschöpfen,
besonders dem Herrn Bruder Sonne,
der uns den Tag schenkt und durch den du uns leuchtest.

Gelobt seist du, mein Herr, für Schwester Mond und die Sterne.
Am Himmel hast du sie geformt, klar und kostbar und schön.

Gelobt seist du, mein Herr, für Bruder Wind,
für Luft und Wolken und heiteres und jegliches Wetter,
durch das du deine Geschöpfe am Leben erhältst.

Gelobt seist du, mein Herr, für Schwester Wasser.
Sehr nützlich ist sie und demütig und kostbar und keusch.

Gelobt seist du, mein Herr, für Bruder Feuer,
durch den du die Nacht erhellst.
Und schön ist er und fröhlich und kraftvoll und stark.

Gelobt seist du, mein Herr, für unsere Schwester Mutter Erde,
die uns erhält und lenkt
und vielfältige Früchte hervorbringt, mit bunten Blumen und Kräutern.

Pfarrer Dominik Zehnder

ZWEI AUSGEWÄHLTE TIPPS AUF DER KIRCHGEMEINDE

Gehirn trifft Psyche am 10.10.2024



Wie kann man seiner Psyche etwas Gutes tun? Warum gelingt es den einen besser und den anderen weniger gut, auf ihre Psyche zu achten? Und welche Möglichkeiten gibt es, unsere Psyche zu stärken? Wir laden Sie ein, mehr darüber zu erfahren: am Internationalen Tag der psychischen Gesundheit. Herzlich willkommen!

Nehmen Sie teil an einem inspirierenden Abend mit der Neurowissenschaftlerin Dr. Maria Brasser, Dozentin und Mitbegründerin der Hirncoach AG.

Sie vermittelt uns die Zusammenhänge zwischen Gehirn und Psyche anhand von wissenschaftlichen Grundlagen, interaktiven Übungen und praktischen Tipps für den Alltag.

Deshalb ist es wichtig, über psychische Gesundheit zu sprechen

Psychische Gesundheit sorgt dafür, dass Menschen sich wohl fühlen, sich entwickeln und am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Leider gelingt dies nicht allen gleichermaßen. Viele Menschen erleben Krisen, die sie stark belasten und von denen sie sich nicht immer erholen. Psychische Erkrankungen gehören zu den häufigsten und einschränkendsten Erkrankungen überhaupt. Auch aus diesem Grund laden die Veranstalter ein, um einen Beitrag zur Förderung der psychischen Gesundheit zu leisten, und zur Entstigmatisierung von psychischen Krankheiten beizutragen.

Bewährte Zusammenarbeit

Seit einigen Jahren setzen die reformierte und katholische Kirche zusammen mit der Stiftung Wisli, am 10. Oktober einen thematischen Impuls. Besonders danken wir der Stadt Bülach, dem Gemeinnützigen Frauenverein Bülach, der Gemeinnützigen Gesellschaft Bezirk Bülach und dem Lions Club, welche diese Veranstaltung finanziell unterstützen.

Kommen Sie vorbei

Do, 10.10.2024, 19-21 Uhr mit Brainfood-Häppchen, Wisli-Campus, Trafostrasse 1 in Bülach, Eintritt frei – Kollekte, Kontakt/Anmeldung: Ursula Krebs, Sozialdiakonin

Die Installation «Zuhause sterben» kommt nach Bülach

Mittwoch, 30. Oktober um 19 Uhr im Foyer Stadthalle Bülach im Rahmen der Wanderausstellung "Zuhause sterben". Der reformierte Palliativseelsorger und Bülacher Gemeindepfarrer Jürg Spielmann wird als einer der Referenten mitwirken.

Obwohl die meisten Menschen in der Schweiz ihre letzte Lebensphase zuhause verbringen möchten, sterben die meisten in Pflegeheimen oder Spitälern. Was braucht es, um den Wunsch nach einem Sterben zuhause zu ermöglichen?

Vom persönlichen Erleben zur öffentlichen Auseinandersetzung

Die Ausstellung «Zuhause sterben» macht deutlich, dass der Umgang mit Sterben, Tod und Trauer Teil des öffentlichen Lebens ist und die Verantwortung aller betrifft. Sie zeigt, was gemeinschaftliche Fürsorge für Menschen am Lebensende und ihre Angehörigen bedeutet. Die Installation wird von palliative zh+sh vom 29. Oktober bis 1. November im Foyer der Stadthalle Bülach präsentiert.



Informationsabend zu Palliative Care

Im Rahmen der Ausstellung findet am Mittwoch, 30. Oktober um 19 Uhr ein Informationsabend zu Palliative Care statt. Referenten sind Mirko Thiene, Leitender Arzt Palliative Care am Spital Bülach, Ilona Schmidt, Geschäftsführerin von Palliativa, sowie der reformierte Palliativseelsorger und Bülacher Gemeindepfarrer Jürg Spielmann

Ausstellung «Zuhause sterben»

Di, 29. Oktober bis Fr, 1. November, 10 bis 18 Uhr

Foyer Stadthalle Bülach

palliativ zh+sh: <https://www.pallnetz.ch/p129004430.html>

AGENDA

Zu folgenden Gottesdiensten und Angeboten sind Sie herzlich eingeladen:

So	29.09.	10.00 Uhr	Bülach, Reformierte Kirche, Gottesdienst mit den Stadtstreichern, Chilekafi, Turmbesteigung Pfrn. Rahel Graf; Stadtstreicher Bülach
So	29.09.	11.00 Uhr	Winkel, Breitsaal, Erntedankgottesdienst mit Apéro Pfr. Sebastian Zebe; Jodelchor Berner Verein Zürcher Unterland
So	29.09.	15.00 Uhr	Bülach, Katholisches Pfarreizentrum, KAKUTA Dieses Gemeinschaftsprojekt der Katholischen und Reformierten Kirchen in Bülach bietet allen die Gelegenheit, gemütlich etwas zu trinken, feinen Kuchen zu geniessen, zu ausgewählter Musik zu tanzen und neuen Menschen zu begegnen.
Do	03.10.	18.15 Uhr	Bülach, Reformierte Kirche, Abendfeier mit Abendmahl Pfrn. Rahel Graf; Barbara Bohnert, Orgel
So	06.10.	10.00 Uhr	Bülach, Reformierte Kirche, Gottesdienst mit Taufen und Chilekafi Pfrn. Eva Caspers; Susanne Rathgeb, Orgel
Do	10.10.	19.00 Uhr	Bülach, Wisli Campus, Gehirn trifft Psyche – Veranstaltung zur psychischen Gesundheit Dr. Maria Brassler; Sozialdiakonin Ursula Krebs
So	13.10.	10.00 Uhr	Bülach, Reformierte Kirche, Gottesdienst und Chilekafi Pfr. Sebastian Zebe; Urs Wittwer, Orgel
So	13.10.	14.00 Uhr	Bülach, Kirchgemeindehaus, Filmzeit – Biografie eines berühmten Countrysängers Sozialdiakonin Ursula Krebs
So	20.10.	11.00 Uhr	Bülach, Reformierte Kirche, Gottesdienst mit Chilekafi Pfr. Dominik Zehnder; Band
Do	24.10.	09.30 Uhr	Bülach, Reformierte Kirche, Fiire mit de Chliine Pfrn. Eva Caspers; Sozialdiakon Remo Gasser
Sa	26.10.	14.00 Uhr	Bülach, Reformierte Kirche, Gottesdienst mit Goldener Konfirmation und Apéro Riche Pfrn. Rahel Graf; Sozialdiakonin Ursula Krebs; Sandra Lützelschwab, Klarinette; Susanne Rathgeb, Orgel
So	27.10.	10.00 Uhr	Bülach, Reformierte Kirche, Sundate, Familiengottesdienst mit Tauferinnerung, Unti-Kindern und Sundrink Pfrn. Eva Caspers; Susanne Rathgeb, Orgel
So	27.10.	15.00 Uhr	Bülach, Katholisches Pfarreizentrum, KAKUTA Dieses Gemeinschaftsprojekt der Katholischen und Reformierten Kirchen in Bülach bietet allen die Gelegenheit, gemütlich etwas zu trinken, feinen Kuchen zu geniessen, zu ausgewählter Musik zu tanzen und neuen Menschen zu begegnen.
Mi	30.10.	19.00 Uhr	Bülach, Stadthalle, Informationsabend zu Palliative Care Dr. Mirko Thiene, Leitender Arzt Palliative Care; Ilona Schmidt, Geschäftsführerin Palliativa; Pfr. Jürg Spielmann.

KIRCHEN

So	03.11.	10.00 Uhr	Bülach, Reformierte Kirche, Gottesdienst am Reformationssonntag mit Abendmahl Thurgauer Kirchenratspräsidentin Christina aus der Au, Predigt; Pfr. Sebastian Zebe, Liturgie; Keiko Enomoto, Sopran; Susanne Rathgeb, Orgel
So	03.11.	14.30 Uhr	Bülach, Friedhof, Ökumenischer Friedhof-Gedenkgottesdienst Pfrn. Yvonne Waldboth; Pfr. Jaroslaw Duda.
Do	07.11.	12.00 Uhr	Mittagstisch Sozialdiakonin Ursula Krebs
Do	07.11.	18.15 Uhr	Bülach, Reformierte Kirche, Abendfeier mit Abendmahl Pfrn. Antje Martin; Susanne Rathgeb, Orgel

KATHOLISCHE KIRCHE BÜLACH



Katholische Kirche
Bülach

GOTTESDIENSTZEITEN

Samstag	17.30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	08.05 Uhr	Rosenkranz Gemeinschaftsgebet in der Krypta gleichzeitig Beichtgelegenheit in der Kirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier
	09.45 Uhr	Santa messa in lingua italiana
	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
Werktags	09.15 Uhr	Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag mit Rosenkranz vor jeder Werktagmesse
Dienstags	17.00 Uhr	Stille Anbetung (fällt aus während den Schulferien)
	18.00 Uhr	Gebetsgruppe

AGENDA

Di.,	1.10.	09.15 Uhr	Eucharistiefeier dt./ital.
Do.,	3.10.	09.15 Uhr	Eucharistiefeier / Frauenmesse mit Café im Anschluss
		14.00 Uhr	Projekt Nähkasten im Zimmer 13/14 (Pfarrhaus)
Fr.,	4.10.	09.15 Uhr	Eucharistiefeier mit Anbetung im Anschluss
		13.30 Uhr	Jassgruppe St. Laurentius Bülach (Saal / Pfarreizentrum)
So.,	6.10.	14.30 Uhr	Rosary around Switzerland
		17.00 Uhr	Eucharistiefeier auf Kroatisch
Mo.,	7.10.	09.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Radio Maria Übertragung
Di.,	8.10.	14.00 Uhr	Tombola (im Pfarreizentrum)
Do.,	10.10.	10.00 Uhr	Cantiamo zusammen (Pfarreizentrum)

Mo., 14.10.	09.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Radio Maria Übertragung
	14.00 Uhr	Strickfrauen treffen sich bis 17.00 Uhr im Zimmer 13/14 (Pfarrhaus)
Sa., 19.10.	17.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Aushilfspriester Markus Weber
So., 20.10.	08.45 Uhr	Eucharistiefeier mit Aushilfspriester Markus Weber und Sonntagscafé
	11.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Aushilfspriester Markus Weber und Sonntagscafé
	17.00 Uhr	Eucharistiefeier auf Kroatisch
Di., 22.10.	09.15 Uhr	Chäfertreff für Familien mit Kindern von 0 bis 4 Jahren im Pfarreizentrum
Sa., 26.10.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier auf Albanisch
So., 27.10.	11.00 Uhr	Eucharistiefeier / HGU-Eröffnungsgottesdienst
	15.00 Uhr	Tanzcafe Kakuta
Mo., 28.10.	14.00 Uhr	Strickfrauen treffen sich bis 17.00 Uhr im Zimmer 13/14 (Pfarrhaus)
Di., 29.10.	09.15 Uhr	Chäfertreff für Familien mit Kindern von 0 bis 4 Jahren im Pfarreizentrum
Mi., 30.10.	14.00 Uhr	Familiennachmittag: Wir basteln von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr mit allem, was der Herbst bietet, verschiedene Herbstdeko (mit Kaffee und Zvieri)
Do., 31.10.	12.00 Uhr	Seniorenessen. Anmeldungen nimmt das Sekretariat bis Montag vor dem Anlass an. Tel. 043 411 30 30.

Herbstferien

Das Sekretariat ist während den Schulferien vom Montag, 7. Oktober bis Freitag, 18. Oktober, montags bis freitags von 9.00–11.00 Uhr geöffnet. In den übrigen Zeiten erhalten Sie über die Telefonnummer 043 411 30 30 die Nummer des Seelsorgers im Notfalldienst.

Rosenkranz in der ganzen Schweiz

Der Rosenkranz in der ganzen Schweiz ist eine auf dem Rosenkranz basierende Gebetsveranstaltung, die am Sonntag, 6. Oktober in katholischen Kirchen in der ganzen Schweiz abgehalten wird. Um 14.00 Uhr werden wir auch in unserer katholischen Kirche Bülach den Rosenkranz beten.

Stellvertretung Priester Herr Otmar Bischof

Unser mitarbeitender Priester Herr Otmar Bischof übernimmt noch bis und mit Mittwoch, 9. Oktober die Ferienstellvertretung für unseren Herrn Pfarrer Jaroslav Duda.

Familien-Kirchenfest Martinsgänse backen am Samstag, 26. Oktober

Wir hören und sehen vom heiligen Martin und backen gleichzeitig feine süsse Martinsgänse aus Quarkölteig. Mit Kaffee und Spielecke.

Für Kinder mit ihren Begleitpersonen von 14.00 – 17.00 Uhr Foyer, Saal und Pfarreizentrum.

Anmeldung mit Angabe des Alters der Kinder bis 24. Oktober bei Maria Marschall-Vogel: maria.marschall@kath-buelach.ch

Familiennachmittag: Herbstbasteln am Mittwoch, 30. Oktober

Wir sammeln Blätter und basteln anschliessend daraus Blätter-Eulen, Blätter-Ton-Licht-Schalen, Blätter-Windlichter, drucken Blätter-Tischsets, Blätter-Papier-leuchten oder Blätterbilder. Mit Kaffee und Spielecke.

Von 14.00 – 17.00 Uhr im Foyer, Saal und Pfarreizentrum für Kinder mit ihren Begleitpersonen.

Kosten: Erwachsene Fr. 5.00, Kinder Fr. 2.50

Anmeldung mit Angabe des Alters der Kinder bis 28. Oktober bei Maria Marschall-Vogel: maria.marschall@kath-buelach.ch

OFFENE VERANSTALTUNGEN

Wir freuen uns, Sie zu folgenden, offenen Veranstaltungen einladen zu können:

- **Mittwoch, 2. Oktober, 18.45 Uhr**
„Singabend“
Offenes Singen mit Frau Christine Pellegrini
- **Dienstag, 15. Oktober, 15.00 Uhr**
Klavierkonzert mit der bekannten Pianistin
Tatjana Schaumova
- **Freitag, 4. Oktober, 10.00 Uhr**
Ökumenischer Gottesdienst
mit Herrn Diakon Philipp Rüdiger, Steinmaur
Musikalische Begleitung durch Frau Christine Pellegrini
- **Freitag, 18. Oktober, 10.00 Uhr**
Ökumenischer Gottesdienst
mit Herrn Pfr. A. Kuzmitski, Niederhasli
Musikalische Begleitung durch Frau Christine Pellegrini
- **Dienstag, 8. Oktober, 14.00 Uhr**
Bibelstunde im Eichi-Stübli
mit Herrn Pfr. R. Mauersberger
- **Dienstag, 22. Oktober, 14.00 Uhr**
Bibelstunde im Eichi-Stübli
mit Herrn Pfr. R. Mauersberger
- **Mittwoch, 9. Oktober, 15.00 Uhr**
Lotto Match «Spiel und Spannung»
Spilleitung Sandra Galli

TORTENBUFFET

Unser Tortenbuffet findet am **Mittwoch, 23. Oktober 2024** um 14.00 Uhr statt.

MITTAGSTISCH – GENIESSEN SIE EIN MITTAGESSEN MIT ANDEREN SENIOREN UND SENIORINNEN

Unser Mittagstisch steht allen Interessierten der Anschlussgemeinden offen.
Nächste Daten: **Donnerstag, 10. und 24. Oktober 2024** jeweils um 11.30 Uhr
Anmeldungen bitte bei Frau Maja Ruckstuhl bis zum vorangehenden Montag unter Tel. 044 371 12 67

ÖFFNUNGSZEITEN EICHI-KAFI

Unsere Cafeteria ist täglich von 09.00 - 17.00 Uhr geöffnet.
Wir empfehlen uns für Ihre Familien-, Vereins- und Firmenanlässe.

WILDWOCHE IM ALTERSHEIM EICHI

Unsere beliebte Wildwoche findet dieses Jahr am **30. + 31. Oktober sowie am 1., 4. und 5. November 2024 jeweils ab 18.30 Uhr** statt. Reservationen nehmen wir gerne unter Tel. 044 851 82 02 entgegen.

SENIOREN-WANDERGRUPPE HÖRI



SENIORENWANDERUNG VOM FREITAG, 18. OKTOBER 2024

Oberdorf SO – Einsiedelei – Verenaschlucht – Solothurn

Fahrplan Hinfahrt:

Höri, Fuhrstrasse ab	07.45 Uhr	Bus 525, Richtung Oberglatt
Höri, Oberhöri ab	07.47 Uhr	
Oberglatt ab	08.05 Uhr	Gleis 1, S 9 Richtung Uster
Zürich HB ab	08.30 Uhr	Gleis 15, IC 5 Richtung Lausanne
Solothurn an	09.24 Uhr	
Solothurn ab	10.32 Uhr	Gleis 3, S 21 Richtung Oberdorf
Oberdorf SO an	10.46 Uhr	

Kaffee/Gipfeli:

Café Suteria Hauptgasse 65, Solothurn

Vormittagswanderung:

Oberdorf – Rüttenen – Einsiedelei – Kreuzen
5 Km, 40m \nearrow , 190m \searrow , 1:30 Std.

Mittagessen:

Rest. Kreuzen, die Kreuzritter-Herberge seit 1677
Menu: Rindsragout nach Grossmutterart, Spätzli und Salat (Fr. 28.50)

Nachmittagswanderung:

Vom Restaurant geht es zurück zur Einsiedelei und
anschliessend durch die malerische Verenaschlucht Richtung Solothurn.
3 Km, 90m \searrow , 1 Std.

Wanderstöcke:

Bei trockener Witterung können die Wanderstöcke zu Hause bleiben. Bis auf ein kurzes Waldstück bei Oberdorf, wo es für ca. 10 Min. auf einem schmalen Waldweg abwärts geht, bewegen wir uns auf gut ausgebauten Wanderwegen.



Einsiedelei



Rest. Kreuzen

Fahrplan Rückfahrt:

Solothurn ab	15.34 Uhr	Gleis 1, IC 5 Richtung Zürich HB
Zürich HB an	16.30 Uhr	Gleis 12
Zürich HB ab	16.37 Uhr	Gleis 41/42, S 9 Richtung Schaffhausen
Oberglatt ab	17.01 Uhr	Bus 525 Richtung Bülach, Bahnhof
Höri, Fuhrstrasse an	17.13 Uhr	

Anmeldung bis spätestens Dienstag, 15. Oktober 2024

An Ueli Zwahlen Tel. 079 619 52 83 oder Mail: ueli.zwahlen@bluewin.ch

Ich freue mich auf zahlreiche Anmeldungen.



SENIORENTREFF

ABWECHSLUNGSREICHER SENIOREN-NACHMITTAG

Mittwoch, 2. Oktober 2024, Singsaal Schulhaus Weiher, Höri

Ab 12.30 Uhr laden wir Sie zu einem gemeinsamen Mittagessen zum Selbstkostenpreis ein. Anmeldungen bitte rechtzeitig an Gertrud Mathis, 044/ 860 31 03 oder 076/ 547 55 24.

Im Anschluss ab 14 Uhr erwartet uns ein vielversprechendes Konzert des Mundharmonikaclubs Eglisau.

Wir freuen uns auf den "musikalischen" Nachmittag, hoffen auf recht viele Besucher und Besucherinnen und heissen wie immer Jungpensionierte und auswärtige Gäste herzlich willkommen.

Seniorentreff Höri
Vorbereitungsgruppe

MÄNNERRIEGE HÖRI

Männerriege
Höri

MÄNNERRIEGENREISE VOM 6. – 8. SEPTEMBER 2024

Um Viertel vor Acht startete unsere Reise ins Ausland an der Bushaltestelle in Höri. Via Zürich fuhren wir durch den eben erst reparierten Gotthardbasistunnel nach Milano. Unterwegs warteten bereits verschiedene Überraschungen auf uns. Zuerst wurden wir mit einem feinen Apéroplättli verwöhnt. Der am Göpfiturnier im Faustball gewonnener Salami zeigte sich von seiner besten, fein aufgeschnittenen Seite. Kaum hatten wir unsere Mägen (ein erstes Mal) gefüllt, wartete auch schon ein Fragebogen auf uns, wo wir Gelegenheit hatten, unser Wissen über Bologna und die Emilia-Romagna aufblitzen zu lassen. Vor der Rangverkündigung musste der Vorstand einem Mitreisenden noch ein persönliches Visum im Pass erstellen, damit die Einreise nach Italien mit keinen Schwierigkeiten verbunden war... Matthis vor Dave und Mike wurden danach als Gewinner des Wettbewerbes bekannt gegeben. Noch viel eindrücklicher war aber das von Michi organisierte bayrische Frühstück mit Weisswürsten, süssem Senf, Bretzel und Weissbier – herzlichen Dank für diese unerwartete Zugabe! Schon fanden wir uns im Milano Centrale für den Zwischenhalt wieder. Wir konnten uns erfrischen und verpflegen. Danach erreichen wir mit 300 Stundenkilometer im Frecciarossa rasch Bologna.

Wir bezogen unsere Zimmer im Stadtzentrum im schönen Hotel Regina. Nach dem Apéro (mit kleiner Verpflegung) kehrten wir in der Trattoria dal Biassanot ein. Dort wurden wir mit einem traditionellen italienischen Nachtessen verwöhnt. Allfällige schwere Bäuche wurden danach im Empire English Pub zum Schwinden gebracht. Für gesangsfreudige Männerriegler bestand auch noch die Möglichkeit sich beim Karaoke zu betätigen. Nach kurzer Nachtruhe und dem Morgenessen führte uns Frau Dorothea Weidenmann in deutlicher, langsamer Sprache in die Geheimnisse der italienischen Stadt vom Altertum bis zur Neuzeit ein. Von der eindrücklichen Führung bleibt allen bestimmt auch der Fontana di Nettuno an der Piazza Maggiore in Erinnerung. Sei es wegen der Maserati-Harpune in Neptuns Hand oder den zahlreichen Meerjungfrauen als Wasserspender. Wenig später sassen wir im Touristen-züglein, welches uns innert einer Stunde hoch über die Stadt zum Colle della Guardia hinaufführte. Was taten uns doch die vielen Touristen leid, die den ganzen Weg bei heissem Wetter unter die eigenen Füsse nahmen. Was solls, unser Weg führte geradeaus in die Pizzeria, wo wir aufs Vortrefflichste verwöhnt wurden. Frisch gestärkt besuchten wir danach die Basilika Santuario della Madonna di San Luca auf dem Berg und genossen die Aussicht. Ehe wir uns besinnen konnten, waren wir selbst per pedes unterwegs zurück in die Altstadt. Der 3,5 km lange Arkadengang spendete uns Schatten und nach einer Stunde Fussmarsch, vorbei an der Madonna Grassa, waren wir wieder zurück im schon bald vertrauten Bologna. Nebst einigen schrägen Türmen, die wir in der vormittäglichen Führung kennenlernten, fiel uns auch der gut sechzig Meter hohe Torre Prendiparte auf. Hier war unser nächster Halt und wir staunten nicht schlecht, als sich die Türe öffnete und wir zu einer Führung eingeladen wurden. Wir hatten die Möglichkeit in diesem mittelalterlichen Turm auf engen Treppen bis zuoberst aufzusteigen. Bei zahlreichen Zwischenhalten erfuhren wir einiges über die Bologneser Türme. Zuoberst angekommen, ergab sich neben der imposanten Aussicht auch die Möglichkeit für einen kleinen Apéro mit Häppchen – che bello.

Vor dem Nachessen liessen wir es uns nicht nehmen bei einem Birra Dolomiti den Abend zu begrüssen. In der gleichzeitig stattfindenden Würfelchallenge zeigte Pascal Allen den Meister. Zum Nachessen führte uns ein Spaziergang ins Ristorante Franco Rossi. Die vier ausgezeichneten Gänge mit Weinbegleitung konnten mit einem speziellen Grappa der «Sorellina der Madonna Grassa» zur besten Zufriedenheit hinuntergespült werden. Das vom Freitagabend bestbekannte Pub bot uns Gelegenheit für einen Schlummi...

Am Sonntagmorgen konnten wir unsere in den letzten beiden Tagen erworbene Kenntnis der Altstadt nutzen. In den zahlreichen Läden für Mortadella, Pasta, Prosciutto etc. hatte jeder die Möglichkeit ein Andenken für die Liebsten zuhause einzukaufen. In der zweiten Würfelchallenge hatte Ueli die Nase vorn. Vor der Heimfahrt rüttelte uns der Ausdruck «Scipero» aus unseren italienischen Träumen. Es war unsicher, ob am Bahnhof von Bologna überhaupt irgendein Zug fährt, da für den Sonntag ein Streik angesagt war. «Leider» war unser Direktzug nach Zürich einer der wenigen Züge, die fahrplanmässig verkehrten und so durften wir unsere Heimreise antreten. Auf der kurzweiligen Heimfahrt hatten wir ausgiebig Möglichkeiten das Erlebte nochmals Revue passieren zu lassen. Kurz nach acht kehrten alle wohlbehalten und gut genährt wieder nach Höri zurück. Unser grösster Dank gilt Michele und Philip für die perfekte Organisation dieser unvergesslichen Reise.



Foto: Männerriege Höri

GEWERBEVEREIN



HAT DER HÖREMER LEHRLINGSPREIS NOCH EINE ZUKUNFT?

Mit grossem Bedauern mussten wir den diesjährigen 14. Höremer Lehrlingspreis absagen. Trotz anfänglicher Zusagen und 15 Anmeldungen haben sich letztlich nur drei Lehrabsolventinnen und Lehrabsolventen für die Teilnahme an der Ehrung gemeldet. Zu wenige, um eine würdige Veranstaltung durchzuführen. Diese Entwicklung ist für uns schwer nachvollziehbar und stellt uns vor die Frage, ob der Lehrlingspreis noch auf das Interesse der jungen Generation und ihrer Auszubildner stösst.

Bereits seit Jahresbeginn war das Datum der Veranstaltung bekannt, und am 11. Juli 2024 wurden alle Absolventen über die Anmeldung informiert. Eine Erinnerung am 22. August folgte, blieb jedoch unbeachtet. Eine ähnliche Situation ereignete sich bereits im Vorjahr, als wir die Veranstaltung durch eine kurzfristige Verschiebung noch retten konnten. Damals wurde kritisiert, dass es zu wenig Zeit zur Anmeldung gab. Dieses Problem haben wir in diesem Jahr gelöst, jedoch ohne Erfolg.

VEREINE UND VERANSTALTUNGEN



Dennoch wurden der beste Lehrabsolvent und sein Lehrmeister für ihre Leistungen ausgezeichnet.

Der Preis «**Beste Lehrling 2024**» ging an Nico Kuhn, Heizungsinstallateur EFZ, von der Kuhn Haustechnik AG.

Die Auszeichnung «**Beste Lehrmeister 2024**» erhielt sein Vater Peter Kuhn.

Die Auszeichnungen wurden vom Präsidenten des Gewerbevereins Höri, Giuseppe D'Antonio, überreicht.

Der Gewerbeverein Höri gratuliert den Beiden für ihre ausgezeichnete Leistung.

Foto: GVH

Wir danken unseren Sponsoren, die uns auch in diesem Jahr unterstützt hätten. Ohne ihre Hilfe wäre eine Veranstaltung in dieser Gröszenordnung nicht möglich gewesen.

Die Frage, ob und in welcher Form der Lehrlingspreis in Zukunft weitergeführt wird, bleibt offen. Im Vorstand werden wir in den kommenden Wochen über die Zukunft dieses Anlasses beraten. Es stellt sich die Frage, ob dieser traditionelle Wettbewerb noch dem Zeitgeist entspricht oder ob neue Wege gefunden werden müssen, um junge Fachkräfte und deren Ausbilder zu würdigen.

Der Gewerbeverein Höri gratuliert folgenden Lehrabsolventinnen und Lehrabsolventen zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung:

- Ahmad Farhad Nawabi, Produktionsmechaniker EFZ, OERTLI Werkzeuge AG
- Alexandr David Himmel, Produktionsmechaniker EFZ, OERTLI Werkzeuge AG
- Davide Francisco Rattà, Kaufmann EFZ, Profil B (Handel), Bomatec AG
- Donat Dauti, Polymechniker EFZ, Profil E, OERTLI Werkzeuge AG
- Jasin Luma, Elektroinstallateur EFZ, Götz Elektro AG
- Jonas Prinz, Kaufmann EFZ, Profil B, Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie, OERTLI Werkzeuge AG
- Kim Frei, Kaufmann EFZ (Öffentliche Verwaltung), Gemeinde Höri
- Liridon Sulejmani, Kaufmann EFZ, Profil B, Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie, OERTLI Werkzeuge AG
- Michel Meister, Polymechniker EFZ, Profil E, OERTLI Werkzeuge AG
- Nico Kuhn, Heizungsinstallateur EFZ, Kuhn Haustechnik AG
- Noah Eisenring, Elektroinstallateur EFZ, Götz Elektro AG
- Robin Noah Meyer, Elektroinstallateur EFZ, Götz Elektro AG
- Simone Noé Petrone, Polymechniker EFZ, Profil E, OERTLI Werkzeuge AG
- Sven Oliver Hardmeier, Metallbauer EFZ Schmiedearbeiten, Hiltbrand Kunstschlosserei AG
- Yannick Flüeli, Elektroinstallateur EFZ, Götz Elektro AG

Wir wünschen den Lehrabsolventinnen und Lehrabsolventen einen erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben und für Ihre weitere private und berufliche Zukunft alles Gute, Glück, Erfolg und Zufriedenheit.

Vorstand
Gewerbeverein Höri

FRAUENRIEGE HÖRI

FRAUENRIEGENREISE VOM 06./07. SEPTEMBER 2024

Die traditionelle Frauenriegenreise führte die 25 Frauen dieses Jahr für zwei Tage in die schöne Innerschweiz. Mit Bus und Zug erreichten wir unser erstes Ziel Glarus.

Ausgerüstet mit Block und Kugeli, sowie dem Ortsplan mit verschiedenen eingezeichneten Posten begaben sich die vier gebildeten Gruppen auf den Krimitrail. Mit Hilfe des Smartphones konnten die Hinweise heruntergeladen und abgehört werden. Wer ist der Mörder von Mr. Braun? War es die Ehefrau, welche ein Verhältnis pflegte mit dem Buttler? Oder war es die Köchin, welche mit der rechten Hand des Toten nach Australien auswandern möchte? Hm, oder ist es wie in jedem Krimi, doch der Gärtner?

Nach oder während dem Trail blieb genügend Zeit, um etwas zu trinken, kleine Einkäufe zu tätigen und mit dem obligaten Erdbeerlimes von Christel auf unsere Reise anzustossen.

Kurz vor Mittag ging die Reise weiter mit Zug und Bus über den Klausenpass. Ein kleines Grüppchen spaltete sich auf der Passhöhe ab und lief das letzte Stück bis zur Mittagrast. Gestärkt und ausgeruht brachte uns der Bus weiter nach Urigen, von wo eine grössere Gruppe den Berg zu Fuss bis zum Ratzi unter sich nahmen. Alternativ führte ein kleines Bähnli ab Spiringen die Frauen zu der auf 1510 M.ü.M liegenden Raststätte.

Ausgerüstet mit unserem roten Vereins-Shirt (mit oder ohne Knöpfe) genossen alle das feine Nachtessen und liessen den Abend mit Jassen, Würfeln, Lachen und viel Schwatzen, ausklingen.



Nach dem Frühstück führte uns der Wanderweg via Orchideenweg nach Biel/Kinzig. Kurz eingekehrt und gestärkt brachte uns das Bähnli ins Tal, wo der Rest der Gruppe, welche den Talweg bevorzugte, uns in Empfang nahm. Die kurze Busfahrt brachte uns nach Altdorf.

An den verschiedenen Posten des Sang- und Klangweges liessen es sich die Frauen nicht nehmen ihre Stimmbänder mit Säuseln oder Schreien einzusetzen.

So merkte kaum jemand, dass wir das eigentliche Ziel vom Nachmittagsprogramm erreichten. In den Baracken des ehemaligen Militärspitals erwarteten uns zwei Sportler und brachten uns das Bogenschiessen näher. Mit dem nötigen Wissen über die Geschichte dieser Sportart und die verschiedenen Pfeile und Bogen, durften wir unser verstecktes Talent unter Beweis stellen. Manche Frauen haben schmerzhaft erfahren, dass es schwieriger ist als es aussieht, ihre Männer mussten sie am Abend mit blauen Flecken an den Armen in Empfang nehmen! Wir gratulieren Kathrin Berger herzlich zum Bergkäse für das gewonnene Turnier.



Langsam und sichtlich müde führte uns der Weg zu Fuss, mit dem Zug und zuletzt mit dem Bus wieder nach Hause.

Petrus meinte es gut mit uns an diesen zwei Tagen, wir genossen Sonne pur. Das Sprichwort hat sich wieder einmal bewahrheitet: „Wenn Engel reisen, lacht der Himmel!“

Ein grosses Dankeschön an Sonja Mitiyamulle und Nicole Utzinger für die top organisierte, vielseitige und lässige Frauenriegenreise.

Fotos: Frauenriege Höri

Tanja Schläpfer und Sonja Mitiyamulle



SCHIESSVEREIN HÖRI

DER SCHIESSVEREIN HÖRI IST VIZE-SCHWEIZERMEISTER IN DER SCHWEIZERISCHEN GRUPPEN- MEISTERSCHAFT MIT DEM SPORTGEWEHR ÜBER DIE 300M-DISTANZ

Der für alle Vereine bedeutendste Breitensport-Wettkampf um die Schweizerische Gruppen-Meisterschaft wurde dieses Jahr erneut auf der Schiessanlage Ohrbühl in Winterthur durchgeführt. Am 31. August 2024 war es soweit. Die Bedingungen begannen gut und wurden je länger je schwieriger. Doch von Anfang an:

Der Schiessverein Höri konnte erneut zwei Gruppen an den 300m-Wettbewerb im Feld A (Sportgewehre) anmelden. Pro Gruppe schiessen jeweils 5 Schützen.

Zuerst standen zwei Vorrunden auf dem Programm, welche von Höri 1 problemlos absolviert wurden. Höri 2 stolperte bedauerlicherweise am Kantonalfinal und schaffte es daher nicht in die schweizerischen Qualifikationsrunden.

In der ersten schweizerischen Qualifikationsrunde setzte die Gruppe Höri 1 gleich ein Zeichen und schoss gute 974 Punkte. Auch in der zweiten schweizerischen Qualifikationsrunde erreichte Höri 1 mit 964 Punkten ein gutes Resultat und qualifizierte sich problemlos für die dritte schweizerische Qualifikationsrunde, welche kurz vor den Sommerferien noch geschossen werden musste. Die 971 Punkte reichten für die Qualifikation an den Schweizer Final. Damit war ein erster Meilenstein geschafft!

Im Final der Sportgewehre, welcher über drei Runden ausgeführt wird, startete Höri 1 mit 962 Punkten in den Wettkampf und belegte den 1. Rang nach der 1. Runde. Mässige 944 Punkte und das bessere Einzelresultat öffneten die Tür für die dritte Runde der letzten vier Gruppen. In der dritten Runde gelang eine Steigerung auf 950 Punkte, welche Höri 1 auf Platz 2 brachte und damit zum Gewinn der Silbermedaille.

Die Einzelresultate der Höremer Schützen:

Sonja van Winden 191 / 184 / 189

Kurt Maag 193 / 189 / 189

Tobias Roth 193 / 194 / 194

Sandro Mares 192 / 186 / 189

José Cuna 193 / 191 / 191

Total 962 / 944 / 950 Punkte

Die diesjährigen Medaillengewinner sind: 1. Rang: SG Aarau 1, 2. Rang: SV Höri, 3. Rang: Soc. de tir Peseux



Hintere Reihe von links:
José Cuna, Sandro Mares, Tobias Roth

Vordere Reihe von links:
Kurt Maag, Sonja van Winden

www.svhoeri.ch

Foto: STV Höri

Elki-Turnen

Chum, mach au mit!

**Jeden Dienstag in der Glatthalle
10.15-11.15 Uhr
Für alle ab ca. 2.5 Jahren**

**Mit Freude an der Bewegung miteinander
spielen, probieren, entdecken, erfahren, erleben**

**Fragen?
Corina Hildebrand
076/507 94 79**



Jugend Turnverein

**Jeden Freitag in der Turnhalle Weiher
18:30 – 20:00 Uhr
Für alle im Oberstufenalter**

**Ein abwechslungsreiches Sportangebot: Es ist sicher für
jede/jeden etwas dabei!**

**Du möchtest mitmachen?
Dann komm vorbei!**





PATCHWORKCLUB NEERACH/RIEDT UND UMGEBUNG

PATCHWORK AUSSTELLUNG NEERACH

Patchwork ist eine traditionelle Handarbeitstechnik, bei der viele kleinere Stoffstücke zu einem grösseren textilen Kunstwerk zusammengefügt werden. Oft werden diese Stoffstücke auf bestimmte Art und Weise kombiniert und farblich so abgestimmt, dass sie am Ende ein schönes Gesamtbild ergeben.

Der Patchworkclub Neerach/Riedt und Umgebung setzt diesen Herbst wiederum einen Farbtupfer in Form einer Ausstellung und heisst Sie herzlich willkommen.

Wann:	Di. 5. Nov. - Fr. 15. Nov. 2024	
Wo:	Im Lokal 17, Zürcherstrasse 17, 8173 Neerach (im Riedpark)	
Öffnungszeiten:	Dienstag, Donnerstag	09:00-12:00
	Mittwoch, Freitag, Sonntag	14:00-17:00
	Samstag	09:00-17:00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

NACHBARSCHAFTSHILFE REGION BÜLACH



DIE NACHBARSCHAFTSHILFE ERWEITERT IHR ANGEBOT

Die Nachbarschaftshilfe erfreut sich grosser Beliebtheit in Bülach und den umliegenden Gemeinden. Aufgrund der wachsenden Nachfrage dürfen wir eine zusätzliche Mitarbeiterin begrüssen. Die Leiterin der Koordinationsstelle Alexandra Erbarth wird neu von Isabelle Küng unterstützt, welche wir herzlich willkommen heissen. Die Nachbarschaftshilfe ist ab 1. September neu von Montag bis Freitag unter der bisherigen Tel.-Nr. 079 795 72 03 erreichbar.



Foto: Neue Mitarbeiterin, Nachbarschaftshilfe Region Bülach

DAS BEGEBBARE BRUSTMODELL

Haben Sie sich schon einmal gefragt wie gut- oder bösartige Veränderungen der Brust aussehen? Anlässlich des Brustkrebsmonats Oktober, stellt das Brustzentrum des Spitals Bülach am Freitag, 18. Oktober und Samstag, 19. Oktober ein begehbares Brustmodell im Bülach Süd Center aus.

In Anwesenheit von Fachpersonen, soll auf die Vorsorge, Diagnose und Behandlungsmöglichkeiten von Brustkrebs aufmerksam gemacht werden. Alle interessierten Personen können vorbeikommen, sich informieren und persönliche Fragen stellen.

Wann: Freitag, 18. Oktober 2024 von 11 bis 19 Uhr
Samstag, 19. Oktober 2024 von 10 bis 19 Uhr

Wo: Bülach Süd Center, Feldstrasse 85, 8180 Bülach, Untergeschoss, zwischen H&M und C&A

Fachpersonen vor Ort

Sarah Kay, Breast and Cancer Care Nurse des Spitals Bülach, wird während der ganzen Veranstaltung vor Ort sein. Zusammen mit Fachpersonen der Krebsliga informiert sie über die Themen Vorsorge, Diagnose und Behandlung und beantwortet persönliche Fragen.

Zudem werden die Cheförztn und der Leitende Arzt der Gynäkologie und Geburtshilfe des Spitals Bülach vor Ort sein und zu folgenden Zeiten für Fragen zur Verfügung stehen:

Freitag, 18. Oktober 2024, von 13 bis 16 Uhr

Dr. med. Margaret Hüsler Charles, Cheförztn Gynäkologie und Geburtshilfe

Samstag, 19. Oktober 2024, von 11 bis 16 Uhr

Dimitrios Zavitsanakis, Leitender Arzt Gynäkologie und Geburtshilfe

Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich und stellen Sie Ihre persönlichen Fragen.

Kontakt bei Fragen zur Veranstaltung:

Sarah Kay, Breast and Cancer Care Nurse, Spitals Bülach

Direktwahl: +41 44 863 24 02

E-Mail: sarah.kay@spitalbuelach.ch

Weitere Informationen unter: www.spitalbuelach.ch/brustmodell

Brustzentrum

Das Brustzentrum des Spitals Bülach befasst sich mit der Abklärung und Behandlung von gut- und bösartigen Erkrankungen der Brust. Kontakt Sekretariat Brustzentrum: Tel. 044 863 22 44, www.spitalbuelach.ch/brustzentrum



Foto: Begehbares Brustmodell

ANSTEHENDE ÄNDERUNG IM ZÜRCHER VERKEHRSVERBUND ZVV

Der Ticketverkauf beim Fahrpersonal in den Regionalbussen wird per Dezember 2024 vollständig eingestellt.

Dies wurde im Rahmen der ZVV-Strategie bereits vor zwei Jahren vom Kantonsrat so bestätigt. Aus betrieblichen Gründen erfolgt die Aufhebung gestaffelt. Auf mehreren Linien ist seit Juni 2024 der Verkauf beim Fahrpersonal bereits aufgehoben worden. Die Fahrgäste auf diesen Linien wurden im Vorfeld direkt im Fahrzeug darüber informiert und auf Alternativen hingewiesen. Dies wird auch bei sämtlichen kommenden Linien der Fall sein, die umgestellt werden.

Hintergrund zur Ablösung des Ticketverkaufs beim Fahrpersonal: Auslöser sind in erster Linie die Verkaufsgeräte, die ans Ende ihrer Lebensdauer gelangt sind. Daher war zu entscheiden, ob ein Ersatz aus wirtschaftlichen Gründen vertretbar wäre. Mittlerweile werden über 75 Prozent aller Tickets elektronisch gekauft. Der Anteil an Tickets, die beim Fahrpersonal gelöst werden, ist bereits sehr klein und ausserdem seit Jahren rückläufig. So entstehen unverhältnismässig hohe Kosten pro verkauftes Ticket. Aus diesen Gründen wurde beschlossen, den Ticketverkauf beim Fahrpersonal einzustellen und für Personen, welche die Tickets nicht über die digitalen Kanäle erwerben können oder wollen, Alternativen zu suchen und anzubieten.

Telefonischer Ticketkauf, Mehrfahrtenkarte und Rückfallebene

Als Alternative zum Ticketkauf beim Fahrpersonal und den digitalen Kanälen hat der ZVV ab März 2024 den telefonischen Ticketverkauf eingeführt. Dieser ermöglicht es Fahrgästen, die Tickets per Festnetz-Telefon zu kaufen und direkt auf den SwissPass zu laden. Die Bezahlung erfolgt mit einer Monatsrechnung. Der hierfür notwendige SwissPass kann bei jeder bedienten Verkaufsstelle erstmalig kostenlos bezogen werden. Ausserdem behält der ZVV auch weiterhin die Mehrfahrtenkarte im Sortiment, die im Bus abgestempelt werden kann. Bei Fahrten von Kindern bietet der ZVV zudem die Möglichkeit, in der ZVV-App ein Ticket auf den SwissPass des Kindes zu laden. Für unvorhergesehene oder ganz spontane Fahrten gibt es zudem eine Rückfallebene: Während einer Übergangsphase kann weiterhin ein sehr reduziertes Sortiment direkt im Bus mit Kartenzahlung gekauft werden. So soll verhindert werden, dass Fahrgäste unbeabsichtigt ohne Ticket unterwegs sind. Dabei handelt es sich um ein Zeit-Ticket, welches 15 oder 60 Minuten lang in allen Bussen des ZVV gültig ist. Ein Umstieg auf andere Busse ist erlaubt. Bei Fahrten in und innerhalb der Stadt Zürich und Winterthur (Zonen 110 und 120) ist das Zeit-Ticket von 15 Minuten nicht gültig. Sämtliche Informationen dazu finden Sie auf der Website des ZVV unter: www.zvv.ch/zeitticket

Kontakt Medienstelle

Für Fragen steht die Medienstelle des ZVV unter 043 257 48 80 zur Verfügung.



MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

Ort: kjz Bülach, Zentrum «Arcade», Schaffhauserstrasse 53, im EG, 8180 Bülach

Beratung ohne Anmeldung

- Jeden Montag 09.30 – 11.30 Uhr
- Jeden Donnerstag 13.30 – 16.00 Uhr

Bitte bringen Sie Folgendes in die Beratung mit:

- Gesundheitsheft
- Wickelunterlage
- Windeln



Individuelle Beratungstermine können online gebucht werden.

Telefonische Beratung

Mo - Fr, 8.30 – 11.30 Uhr / 14.00 – 17.00 Uhr, Tel. 043 259 95 00

TAGESFAMILIEN ZÜRCHER UNTERLAND



Mit der Gemeinde Höri haben wir eine Leistungsvereinbarung.

Sind Sie bereit, Ihre Familie zu öffnen und haben Zeit und Interesse an Kindern und der Erziehungsarbeit? Sprechen Sie Deutsch mind. Niveau B2?

Zum Neuaufbau von Tagesfamilienstrukturen und wegen grosser Nachfrage suchen wir in Höri neue, motivierte Betreuungspersonen in Tagesfamilien (Tagesmutter) für Babys, Kleinkinder und Schulkinder.

Sie entscheiden selber, wieviel (ab 60%) Sie arbeiten und ob Sie ein Baby oder grössere Kinder betreuen möchten.

Weitere Infos unter www.tfzu.ch, Telefon 044 883 71 00 oder Email info@tfzu.ch.

FLUGLÄRM



Reklamationen können unter 043 816 21 31 angebracht werden.

RECHTSAUSKUNFT ZÜRCHER ANWALTVERBAND (ZAV)



Die unentgeltliche Rechtsberatung Zürich Unterland steht jedermann für mündliche Auskünfte in allen Rechtsfragen zur Verfügung. Eine erste Konsultation ist unentgeltlich. Sprechstunden jeweils **donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr** im **Stadthaus**, an der **Allmendstrasse 6** in **8180 Bülach**.

- 3./24. Okt.
- 7./21. Nov.
- 5./19. Dez.

Telefonische Auskünfte können nicht erteilt werden. Die Plätze sind beschränkt. Am Empfang werden Tickets verteilt. Der Ticket-Schalter ist eine Stunde vor Beginn geöffnet.

WICHTIGE KONTAKTE

GEMEINDEVERWALTUNG HÖRI

www.hoeri.ch Telefon 044 872 77 11
Wehntalerstrasse 46 Email info@hoeri.ch
8181 Höri

Öffnungszeiten

Montag	08.30 - 11.30 Uhr	14.00 - 18.30 Uhr
Dienstag	08.30 - 11.30 Uhr	14.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch		14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	08.30 - 11.30 Uhr	14.00 - 16.30 Uhr
Freitag	geschlossen, zwischen 08.30 und 14.00 Uhr telefonisch erreichbar	

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach vorheriger Absprache möglich.

Abteilungen

Gesellschaft und Sicherheit Telefon direkt	einwohnerdienste@hoeri.ch 044 872 77 14
Finanzen Telefon direkt	finanzen@hoeri.ch 044 872 77 17
Liegenschaften und Werke Telefon direkt	liegenschaften@hoeri.ch 044 872 77 13
Präsidiales Telefon direkt	info@hoeri.ch 044 872 77 18
Soziales Telefon direkt	soziales@hoeri.ch 044 872 77 15
Steuern Telefon direkt	steueramt@hoeri.ch 044 872 77 16
Werkhof und Wasserversorgung Telefon direkt	werke@hoeri.ch 044 872 77 12
Verwaltungsleitung Telefon direkt	info@hoeri.ch 044 872 77 19

NOTFÄLLE

Feuerwehr	118	Sanität	144
Polizei	117	Rega	1414

Alertswiss App

Die Alertswiss-App alarmiert, warnt und informiert Sie unmittelbar in einem Ereignisfall, welcher Sie und Ihre Gesundheit gefährden könnte.



Notfalltreffpunkt

Ihre Anlaufstelle im Ereignisfall:
Glatthalle, Schulhausstrasse 15, 8181 Höri
www.notfalltreffpunkt.ch



PRIMARSCHULE HÖRI

www.schulehoeri.ch
Schulhausstrasse 11
8181 Höri

Schulleitung

Thorsten Knüfer und Daniela Styger Bass
Telefon 044 864 34 44
Email schulleitung@schulehoeri.ch
Gesprächstermine nach Vereinbarung

Schulverwaltung

Jeanette Moretta und Muriel D'Acunto
Telefon 044 864 34 64
Email schulverwaltung@schulehoeri.ch

Öffnungszeiten Schulverwaltung

Montag	08.00 - 11.30 Uhr	
Dienstag	08.00 - 11.30 Uhr	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 - 11.30 Uhr	
Donnerstag	08.00 - 11.30 Uhr	
Freitag	08.00 - 11.30 Uhr	

WEITERE KONTAKTE

Ärztlicher Notfalldienst: Rufen Sie zuerst Ihren Hausarzt an. Falls dieser nicht erreichbar ist: Telefon 0800 33 66 55 (Ärztefon)

Grundstückgewinnsteuern: Steueramt, Abt. Grundstückgewinnsteuern, Winterthur, Telefon 052 267 21 95, Email steueramt.dienstleistungszentrum@win.ch

Mahlzeitendienst: Stiftung Alterszentrum Region Bülach, Bestellungen und Anfragen: Telefon 044 861 80 00, E-Mail info@sarb.ch

Pikettnummer Wasser: Notfälle ausserhalb Bürozeiten
Telefon 079 716 22 66

Rotkreuz-Fahrdienst: Telefon 044 388 25 00 (Mo.-Fr. 08-12 Uhr / 14-17 Uhr) Anmeldungen mind. 3 Arbeitstage vor der Fahrt. www.srk-zuerich.ch/fahrdienst-online

Spital Bülach: Spitalstrasse 24, 8180 Bülach, Telefon 044 863 22 11, www.spitalbuelach.ch

Spitex Region Bülach: Feldstrasse 72, 8180 Bülach Tel. 044 861 82 70, E-Mail info-spitex@sarb.ch

Toxikologisches Informationszentrum: Bei Verdacht einer Vergiftung Notfalltelefon 145, Telefon 044 251 51 51

Wildunfall, Jagdaufseher: Marcel Richner, Telefon 044 860 23 06

Ihr Schreiner aus der Region...



BAUMGARTNER

SCHREINEREI KÜCHENBAU FENSTER TÜREN



Online Broschüre

U. Baumgartner AG

Wehntalerstrasse 16

8181 Höri

T 044 868 10 10

info@baum-gartner.ch

www.baum-gartner.ch

Die Schreiner
Ihre Macher

schreiner.ch

PartyService Müller

Anlässe

ab ca. 30 bis 2000 Gäste

Bankette & Geschäftsessen

Hochzeiten & Firmenapéros

Wald- & Wiesenfeste

Abholgerichte

Kantinen-Belieferung

Mittagstisch-Belieferung

Kaffeemaschinen-Vermietung

Geschirr-Vermietung



Wir freuen uns auf Sie!

FamilieMüller

8182 Hochfelden | T 044 860 56 64 | www.partyservice-mueller.ch



GÖTZ ELEKTRO AG

www.goetz-elektro.ch

GÖTZ
ELEKTRO AG

HÖRI

T 044 864 82 82

ZÜRICH

T 044 362 86 35

EMBRACH

T 044 865 47 80

GÖTZ BRINGT SPANNUNG ...



www.dayami-tantanini.com

Praxis für medizinische Massagen
in Hochfelden

Tel. 076 531 55 02

Krankenkasse anerkannt

ENGEL&VÖLKERS

Erfolgsgeheimnis!

Dank unserer Expertise
zum besten Marktpreis.

BÜLACH

T +4143 500 38 38 | engelvoelkers.com/buelach

Herzlich willkommen!

Jeden Sonntag feiern wir um 10.00 Uhr Gottesdienst an der Schulhausstrasse 10 in Höri. Starten Sie Ihren Tag mit Gebet, Gesang und inspirierenden Worten aus der Bibel. Im Anschluss laden wir Sie ein, bei einem Kaffee, Getränk und etwas dazu, zu verweilen und interessante Gespräche zu führen!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: www.feg-bülach-höri.ch.

Wir freuen uns auf Sie!

Hier könnte Ihre Werbung stehen

Hier könnte Ihre Werbung stehen

INFOVERANSTALTUNG BEVÖLKERUNGSUMFRAGE

